



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

DEUTLICH WENIGER INSOLVENZEN IM ERSTEN HALBJAHR 2008

09.09.2008 Fachinformation

Die Zahl der bei den deutschen Amtsgerichten verzeichneten Insolvenzen ist im ersten Halbjahr 2008 um 9,3 Prozent zurückgegangen. Wie das Statistische Bundesamt informiert, wurden insgesamt 77.225 Insolvenzen registriert, darunter 14.650 von Unternehmen und 48.466 von Verbrauchern. Während die Zahl der Unternehmensinsolvenzen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 8,3 Prozent zurückgegangen ist, sank die Zahl der Verbraucherinsolvenzen sogar um 9,8 Prozent. Die voraussichtlichen offenen Forderungen der Gläubiger beliefen sich für das erste Halbjahr 2008 nach Angaben der Gerichte auf 14,7 Milliarden Euro gegenüber 16,0 Milliarden Euro im entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

<https://bbu.de/beitraege/deutlich-weniger-insolvenzen-im-ersten-halbjahr-2008>